

Bücherschau

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich**

Band (Jahr): **10 (1889)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-258037>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

luft ist nämlich noch zulässig von 0,7—1 ‰ Kohlendioxid, schlecht von 1—2, sehr schlecht von 2—4, äusserst schlecht bei mehr als 4 ‰. Die Ausstattung des Wolpert'schen Luftprüfers ist eine sehr geschmackvolle, so dass derselbe einen hübschen Zimmerschmuck bildet. Der Apparat wird hergestellt von Reinger, Gebbert & Schall in Erlangen und kostet in einfacher Ausführung M. 12. 50, in besserer M. 15. 50. Bei Abnahme eines Dutzends stellt sich der Preis des Instrumentes, das in keinem Klassenzimmer fehlen sollte, auf M. 10. — (Aus „Freie Sch. Ztg.“)

Bücherschau.

II. Jugendschriften.

Hausschatz deutscher Erzählungen. Von Chr. Schmid. Erzählungen No. 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 36 und 37. Kl. 8^o. Broch. das Exemplar 70 Cts. Verlag von Ensslin & Laiblin in Reutlingen.

Die Erzählungen des alten Christoph Schmid gehören auch heute noch — trotz ihrer Mängel (religiöse Sentimentalität und zeitweise stark hervortretende moralisierende Tendenz) zu den bessern Kinderschriften. Einzelne Stücke sind von bleibendem Werte. — Gerade deshalb wünschten wir aber auch diese Bücher den Jugendbibliotheken in schönem Druck und wohl ausgestattet einzuverleiben. Die vorliegende Ausgabe lässt in dieser Richtung viel zu wünschen übrig.

Heinrich v. Eichenfels. Der Weihnachtsabend. Die Ostereier. Drei Erzählungen für die Jugend von Chr. Schmid. Mit Bildern. Kl. 8^o. 191 S. Verlag von Ensslin & Laiblin in Reutlingen. Geb. 2 Fr.

Diese hübsch illustrierte und auch sonst befriedigend ausgestattete Ausgabe von drei der schönsten Schmid'schen Erzählungen darf zur Anschaffung in die Bibliotheken bestens empfohlen werden.

Märchen von Jul. Sturm. Illustrierte Ausgabe. Bilder von Olga von Tialka. Kl. 4^o. 180 S. Leipzig, Breitkopf & Härtel. Eleg. geb.

Julius Sturm ist einer der besten unter den lebenden Kinderliederdichtern. Auch seine Märchen dürfen gute Gaben für die Kinderwelt geheissen werden. Die vorliegende Sammlung ist mit reizenden Holzschnitten geziert und hübsch ausgestattet.

Für Kinder von 8—12 Jahren bestens empfohlen.

Paul Mantegazza. Lebensweisheit für die Jugend. Aus dem Italienischen. 8^o. 380 S. Jena, Hermann Costenoble. 4 Fr.

Dieses originelle Opus ist für eine denkende reifere Jugend bestimmt. Es enthält keine spannende Historie, wohl aber eine Fülle trefflicher Lehren, die an alltägliche Begebenheiten im Natur- und Menschenleben sich anlehnen, und die ein welterfahrener alter Seemann zur Erziehung seines Neffen verwendet. Ein gediegenes Buch.

A Bâtons rompus. Heures de loisir pour les enfants. Par Mlle. L. E. Rilliet.
8^o. Orell Füssli & Cie. in Zürich. 2 volumes à Fr. 5. 40.

Ein prächtig ausgestattetes Buch für Schweizerkinder französischer Zunge. Die Mehrzahl der Erzählungen sind Übersetzungen von grösseren und kleineren Stücken aus den im gleichen Verlage erscheinenden „Freundliche Stimmen“ betitelten Jugendschriftchen. Auch die Holzschnitte sind dem genannten Werke entnommen. So präsentiren sich die beiden Bände als vortreffliche, mit grossem Geschmack zusammengestellte Anthologien.

Für Kinder von 6—12 Jahren sehr empfehlenswert.

Johanna Spyri. Geschichten für Kinder und auch für solche, welche die Kinder lieb haben. XII. Bändchen. „Aus den Schweizerbergen.“ Mit 4 Bildern.
8^o. Gotha, Fr. A. Perthes. Fr. 3. 20.

Auch in diesem neuesten Werke hat die berühmte Verfasserin ihr herrliches Talent wieder in voller Kraft entfaltet. Sie bietet drei prächtige Geschichten, welche auf unserem heimatlichen Boden, in der freien Luft der Berge, sich abspielen.

Möchte auch diese ausgezeichnete Kinderschrift wieder überall in den Kreisen der Jugend Eingang finden — und die vielen, mit Gepränge auftretenden, schalen und gehaltlosen Werke unberufener „Fabrikanten“ verdrängen helfen. *E. Sch.*

Mitteilungen der Schweiz. permanenten Schulausstellung in Zürich.

Eingänge der Schweizerischen perm. Schulausstellung in Zürich.

Mai 1889.

(Die Ankäufe sind mit * bezeichnet.)

A. Sammlungen.

Hartinger und Sohn, 2 Anschauungsunterrichtsbilder. Wien, Karl Gerold's Sohn.

Flinzer, Lehrbuch des Zeichenunterrichts 1876. Bielefeld, Velhagen und Klasing.

*Kunstgewerbeschule in Karlsruhe. Einfache kunstgewerbliche Entwürfe. IV. Serie. 50 Blatt, Fr. 8. Karlsruhe, A. Bielefeld.

*Urban, Josef, Die Handarbeit. Methodisch geordnete Vorlagen-Sammlung zur Anfertigung einfacher Holzarbeiten. Mit erklärendem Text. Fr. 8. 1889. Wien, Karl Graeser.

*Gottlob, S., Vorlagen für Schmiede und verwandte Gewerbe. 30 Tafeln mit Text. Fr. 20. 1888. Wien, Karl Graeser.

*Avanzo, Dominik, Entwürfe zu hausindustriellen Objekten der Holzdrechslerei. III. Serie. Fr. 10. 70. 1889. Wien, Karl Graeser.

*Warneck, Dr. Georg, Kunstgeschichtliches Bilderbuch für Schule und Haus. 1889. Fr. 2. 15. Leipzig, E. A. Seemann.

*Bauer, C., Handbuch der Buchbinderei. Mit Atlas. Fr. 6. 1881. Weimar, Voigt.

*Barfuss, Fr. Wilh., Die Kunst des Böttchers oder Küfers. Mit Atlas. Fr. 8. 1885. Weimar, Fr. Voigt.

*Krause, G. C., Die Praxis des Bautischlers. I. Serie. 40 Tafeln. Fr. 16. Berlin, Claesen & Cie.

*Lachner, Karl, Lehrhefte. II. 5; III. 2. 5; V. 2. 8. 9. Leipzig, E. A. Seemann.

Sulzer, Versuch von der Erziehung und Unterweisung der Kinder. 1748. Zürich, Konrad Orell & Cie.

Vincent und Roth. Manuel méthodique et pratique de couture et de coupe. Fr. 2. 50 geb. 1889. Genf, R. Burkhardt.

Steidinger, J., Normalschrift. Zwei Wandtafeln mit deutschen und französischen Schriftbuchstaben-Formen. Aufgez. Fr. 14, unaufgez. Fr. 7. 20, einzeln aufgez. Fr. 7, unaufgez. Fr. 3. 60.

Lieb, Th., Bürgerliche Wohnzimmereinrichtungen, Lief. 2. Fr. 6. 25. Zürich, Hofer & Burger.